

Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Studierendenrat - Postfach 4120 - 39106 Magdeburg

Protokoll der Sitzung des Studierendenrates der OvGU vom 06.05.2010

Anwesende Mitglieder: Sebastian Reuter, Johannes Haus, Andreas Karnbach, Julian Dupont, Julia Gasterstädt, Kai Wächter, Sophia Schikatis, Anna Genske, Andreas Koehler, Michael Gegner, Christian Rutsch, Anja Bachmann,

Entschuldigte Mitglieder mit Vertretung : Jörg Schulz (vertreten durch Jürina F. Röwer)

Entschuldigte Mitglieder ohne Vertretung: Timo Rang, Sven Hückstädt

Unentschuldigte Mitglieder:

Sitzungsleitung: Sebastian Reuter
Protokoll: Olga Ivanova

Beginn: 19:05 Uhr

Ende: 22:10 Uhr

Tagesordnung:

Formalia

TOP 1 Berichte

- Berichte der Sprecher/Innen
- Berichte der Fachkoordinatoren/Innen und Beauftragten
- Berichte aus den Kommissionen
- Berichte der Sachbearbeiterinnen

TOP 2 Unicar (400€)

TOP 3 Antrag feierliche Absolventenverabschiedung (600€)

TOP 3.1. Market Team (300€)

TOP 3.2. Sidum (500€)

TOP 4 Wahlen

a) Wahl einer/eines Beauftragten für Bürokommunikation

b) Wahl einer/eines Fachkoordinatorin/s für Fachschaften

TOP 5 Semesterticketbesprechung (Wahl, Angebot, Öffentlichkeitsarbeit)

TOP 6 Antrag Credit Points

TOP 7 Organisatorisches

TOP 8 Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

TOP 8 Studierendenangelegenheiten

TOP 9 Protokolle

Die Beschlussfähigkeit wird mit 13 anwesenden Mitgliedern festgestellt.

Abstimmung über die geänderte Tagesordnung: 13ja / 0 nein / 0 Enthaltungen → angenommen

TOP 1 Berichte

Berichte der Sprecher

Sprecher für Öffentliches

Julian Dupont berichtet kurz über die Podiumsdiskussion in Halberstadt. Außerdem weist er darauf hin, dass die Einführung des Vegi-Tages vom Studentenwerk abgelehnt wurde.

Sprecher für Internes

– Johannes Haus berichtet über das Gespräch mit dem Rektor der OvGU Prof. Dr. Pollmann. Die geplante Podiumsdiskussion zum Thema Rechtsextremismus findet am 26. 05. in Hörsaal 1 statt. An der Podiumsdiskussion werden folgende Personen teilnehmen: Prof. Dr. Pollmann, Prof. Dr. Kluth aus der Martin- Luther Universität Halle, Herr Steffen vom Verfassungsschutz Sachsen-Anhalt, Herr Hensch. Johannes fragt an, welcher Vertreter vom Studierendenrat dorthin delegiert werden soll. Moderiert wird das Ganze von Dr. Bettelin von der MDR-Landeszentrale Sachsen-Anhalt.

– Er merkt kurz an, dass ein neues Angebot zum Semesterticket vorliegt.

– Außerdem berichtet Johannes kurz über die Teilnahme an einer Podiumsdiskussion mit Kultusminister Hendrik Olbertz.

– Die Tür im Sturabüro ist durch Dritte beschädigt worden, er wird der Sache nachgehen.

– Außerdem hat er an der Sitzung der Arbeitsgruppe Studieren mit Kind teilgenommen, über die später Christian Stahlmann berichten wird.

Berichte der Fachkoordinatoren & Beauftragten

Anna Genske, als Beauftragte im Bibliotheksbeirat, berichtet über das Treffen mit Herren Blume.

–Sie erklärt, dass die Errichtung eines Kinderraums schwierig umzusetzen ist und dass der Bedarf daran nicht hoch ist. Die Einführung der Kinderbetreuung wäre auch nicht möglich. Es besteht aber die Möglichkeit für Studierende mit Kind ein Carrel zu nutzen.

–Die Schilder im Bereich der Schließfächer werden zweisprachig gestaltet.

–Es werden evtl. zusätzliche Schließfächer angeschafft.

–Im nächsten WS werden evtl. längere Öffnungszeiten angeboten.

TOP 2 Antrag Unicar (400 €)

Der Antragssteller erklärt, dass ein Capoeira Workshop an einem Wochenende im Juli veranstaltet werden soll. Die Finanzierung wird für die Werbung und die Bezahlung der Trainer benötigt. Die Eigenbeteiligung der Teilnehmer beträgt 15,- Euro. Die Finanzierung wurde auch beim Studentenwerk angefragt, wurde aber noch nicht bewilligt.

Abstimmung über den Antrag:

9 ja/ 0 nein/ 4 Enthaltungen → angenommen

TOP 3 Antrag feierliche Absolventenverabschiedung (600 €)

Die Antragsstellerin erklärt, dass eine feierliche Absolventenverabschiedung mit Zeugnisübergabe der Logistiker am 19.06 stattfindet. Es wird außerdem eine kleine Jobbörse organisiert. Die Universitätsverwaltung gewährt keine Förderung der Veranstaltung. Ein Finanzierungsantrag wurde auch beim FaRa der Fakultät gestellt, wurde aber noch nicht bewilligt. Die Eigenbeteiligung beträgt 5,- Euro.

Es wird von den Mitgliedern des Studierendenrates angemerkt, dass die Förderung eines Projekts, bei dem Bierkrüge im Wert von 30,- Euro verschenkt werden und über 300,- Euro für Alkohol ausgegeben werden, problematisch ist. Die Mitglieder des Studierendenrates führen weiterhin an, dass das Projekt nur auf eine Fakultät bezogen ist und daher eine Förderung des Fachschaftsrates sinnvoller sei.

Abstimmung über den Antrag:

1 ja/ 7 nein/ 5 Enthaltungen → abgelehnt

TOP 3.1. Antrag Market Team (300 €)

Die Antragssteller erläutern, dass der Market Team e.V. Workshops und andere Veranstaltungen für Studierende aus allen Fakultäten veranstaltet. Eine Nationale Veranstaltung mit unterschiedlichen Schulungen soll an einem Wochenende im Juni in Magdeburg in einer Jugendherberge stattfinden. Ca. 30 Studierende aus Magdeburg nehmen daran teil. Der Eigenbeitrag beträgt 65,- Euro. Material-, Miet- und sonstige Kosten sollen vom Studierendenrat gefördert werden.

Abstimmung über den Antrag :

12 ja/ 0 nein/ 1 Enthaltungen → angenommen

TOP 3.2. Antrag Sidum (500 €)

Der Antragsteller erklärt, dass Sidum e.V eine studentische Unternehmensberatung ist, die Theorie mit der Praxis vereint, wobei Studierende aus allen Fachrichtungen teilnehmen können. Im Mai findet eine Jubiläumsfeier auf dem Campus im G.22 mit Vorträgen, Fotoleinwand u.s.w. statt. Es wird kostenlose Verpflegung angeboten.

Förderung für Werbung, Dekoration und Essen wird angefragt.

Es wird von den Mitgliedern des Studierendenrates angemerkt, dass Förderung vom Essen nicht erwünscht ist.

Sebastian Reuter stellt einen Änderungsantrag auf Kürzung der Summe auf 250,- Euro.

**Abstimmung über den Änderungsantrag auf Kürzung der Summe auf 250,- Euro:
5 ja/ 7 nein/ 1 Enthaltungen → abgelehnt**

Christian Rutsch stellt einen Änderungsantrag auf Kürzung der Summe auf 450,- Euro, in dem der Posten Essen gestrichen wird und durch Posten Musik ersetzt wird.

**Abstimmung über den Änderungsantrag auf Kürzung der Summe auf 450,- Euro, in dem der Posten Essen gestrichen wird und durch Posten Musik ersetzt wird.:
Der Antrag wird nicht mehr abgestimmt.**

Anja Bachmann stellt einen Änderungsantrag auf Kürzung der Summe auf 350,- Euro.
Abstimmung über den Änderungsantrag auf Kürzung der Summe auf 350,- Euro:
9 ja/ 4 nein/ 0 Enthaltungen → angenommen

Abstimmung über den geänderten Antrag:
11 ja/ 0 nein/ 2 Enthaltungen → angenommen

Anna Genske verlässt die Sitzung.

TOP 4 Wahlen

a) Wahl einer/eines Beauftragten für Bürokommunikation

Es gibt keine Vorschläge.

b) Wahl einer/es Fachkoordinatorin/s für Fachschaften

Jörg Schulz wird vorgeschlagen.

Abstimmung, dass Jörg Schulz :
9 ja/ 0 nein/ 3 Enthaltungen → gewählt

TOP 5 Semesterticketbesprechung

- Es wurde im Rektorat beschlossen, dass die Abstimmung über das Semesterticket zusammen mit den Gremienwahlen stattfinden kann.
- Es wurde überlegt, ob 30-40% Beteiligung an den Wahlen ausreichend für die Annahme des Angebots sind.
- An der HS Magdeburg-Stendal wird eine Pro-Ticket-Kampagne eingeleitet. Es wird sich an der OvGU hingegen für die Neutralität der Kampagne ausgesprochen.
- Vom Hochschulmarketing und Universitätsverwaltung wird die Einführung des Tickets positiv bewertet.
- Das aktuelle Angebot ist gestaffelt und beträgt 53,50 Euro im ersten Jahr, 55,50 Euro im zweiten Jahr, 56,50 Euro im dritten Jahr. Das Angebot fängt ab SS 2011 an.
- Der Vertrag mit der DB wird vom Studentenwerk abgeschlossen und läuft für drei Jahre. Alle Mitglieder des Studierendenrates sind sich einig, dass der Vertragsausstieg ermöglicht werden muss.
- Es wird für und gegen die Beteiligung i.H.v. 51% ausgesprochen.
- Es wird darüber diskutiert, welche Wahlbeteiligung bei der Abstimmung für die Annahme des Angebots ausreichend ist.

Es wird GO auf Schließung der Rednerliste gestellt.

Abstimmung: 6 Ja /5 nein/1 Enthaltungen → angenommen

Kai Wächter gibt ein persönliche Erklärung ab: Er findet so eine Vorgehensweise nicht produktiv, dass über eine wichtige Entscheidung nicht ausreichend diskutiert wird.

Abstimmung über die Wahlbeteiligungsquote i.H.v.:

30 %: 3 ja /8 nein /1 Enthaltungen → abgelehnt

40 %: 8 ja /4 nein /0 Enthaltungen → angenommen

51 %: → wird nicht mehr abgestimmt

TOP 6 Antrag Credit Points

Es geht um Antrag der Juso-Hochschulgruppe über die formale Änderung der Geschäftsordnung. Dem Paragraphen 16 der Finanzordnung der Studierendenschaft der OvGU Magdeburg, in der Fassung vom 14.09.2006, ist folgenden Absatz (6) anzufügen:

„ Projekte, Veranstaltungen können nur gefördert werden, wenn hierdurch weder Scheine, Module noch Credit Points (ECTS) erworben werden.“

Es wird um die Auslegung der Änderung diskutiert.

Abstimmung über die Änderung der Finanzordnung.

11ja/ 0 nein/ 1 Enthaltung → angenommen

TOP 7 Organisatorisches

–Andreas Karnbach berichtet, dass A7 und A4 Formulare fertig sind. Es soll darüber im E-Mail-Verteiler abgestimmt werden.

–Andreas Koehler war beim Treffen der Arbeitsgruppe Studieninformationstage. Der Stand vom StuRa wird vor dem G. 06 platziert. Es wird vorgeschlagen Getränke und Würstchen bzw. Grillkäse zu verkaufen.

–Anja Bachmann merkt an, dass immer noch Leute im Verteiler sind, die nicht mehr im StuRa sind.

–Johannes Haus schlägt vor, dass die Satzungen der FaRas bearbeitet werden sollten. Es wird angemerkt, dass man aber erst eine Grundlage dafür holen sollte.

–Sebastian Reuter merkt an, dass die Änderungen der Satzung, Geschäftsordnung des StuRa eingepflegt werden sollen.

–Kai Wächter berichtet, dass beim geförderten Michme Konzert der Studierendenrat nicht als Förderer erwähnt wurde.

–Kai Wächter berichtet, dass unter den Erstsemestern ein Notebook verlost wurde, der Studierende hat aber die Hochschule kurz danach gewechselt.

–Es wird vorgeschlagen, dass eine einfache Mehrheit bei der Abstimmung über das Semesterticket ausreicht.

Abstimmung, dass eine einfache Mehrheit bei der Abstimmung über das Semesterticket ausreicht:

11 ja/ 0 nein / 0 Enthaltungen → angenommen

Andreas Koehler schlägt vor, dass er Studierende bei den Vorlesungen an der FWW über die Abstimmung über das Semestertickets informiert. Es wird vorgeschlagen auch in den anderen Vorlesungen Studierende zu informieren.

Auf dem Wahlzettel sollen folgende Informationen bilingual stehen: Geltungsbereich, Laufzeit, Steigerungsrate, Start des Semestertickets, Meinungsbild, Preis.

Es wird vorgeschlagen eine Info-Mail über den Studierendenverteiler zu schicken, Plakate und Flyer zu verteilen.

–Nächste Sitzung findet in 2 Wochen statt.

–Sebastian Reuter merkt an, dass er schon mehrmals den Konferenzraum durchgefegt hat, auch andere Mitglieder sollten sich darum kümmern.

TOP 8 Sonstiges

Michael Gegner bringt ein, dass man die Wahlordnung ändern könnte. Es geht um die Reihenfolge der Wahlvorschläge.

TOP 9 Studierendenangelegenheiten

TOP 10 Protokolle